

	Objekt: Hydriavase mit Deckel
	Museum: Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de
	Sammlung: Wedgwood-Sammlung, Kunsthandwerkliche Sammlung
	Inventarnummer: II-393

Beschreibung

Schwarze Hydriavase mit mit Deckel. Gefäßlippe, Hals und Schulter sind mit antikisierenden Ornamenten dekoriert. Die aufgemalte Darstellung zeigt eine weibliche Figur trauernd vor einem sphingenbekrönten Dreifuß. Wahrscheinlich handelt es sich um eine Szene aus dem Trojanischen Krieg. Die hohe Qualität der Bemalung unterscheidet sich deutlich von den anderen Black Basalt-Gefäßen. Im Shape Number One Book der Wedgwood-Manufaktur ist die Form der Vase unter Nr. 353 verzeichnet. Sie wurde in der Größe 5 inches produziert und war nur in Etruscan painted erhältlich.

Marke: ohne (KSDW)

Grunddaten

Material/Technik: Black Basalt geformt, gebrannt
Maße: H. 27,9 cm, Dm. 13,3 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1790
wer Wedgwood & Co. Ltd.
wo Etruria (England)

[Geographischer wann
Bezug] wer
wo England

Schlagworte

- Klassizismus
- Zierobjekt

Literatur

- Harksen, Marie-Luise (1939): Die Kunstdenkmale des Landes Anhalt. Bd. II.2 (Wörlitz). Burg
- Rode, August (1798): Beschreibung des fürstlichen Anhalt-Dessauischen Landhauses und englischen Gartens zu Wörlitz. Dessau 1788 (1798 2. Aufl.)
- Weiss, Thomas (Hrsg.) (1995): 1795-1995. Wedgwood. Englische Keramik in Wörlitz. Leipzig